



# ESCH AKTUELL

DIE DORFGEMEINSCHAFT INFORMIERT

---

Nr. 32

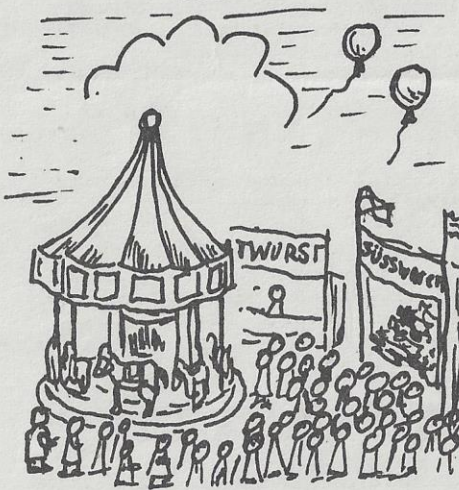
September 1982

---

Stellen Sie sich 'mal vor .....

.... für viele von uns ist der Urlaub schon wieder vorbei.  
Die Schule hat wieder begonnen und der Alltagstrott nimmt  
schnell wieder seinen Lauf.

Trotzdem können wir uns bald wieder ein paar schöne Tage  
machen, denn es ist *K i r m e s z e i t*.



Die Escher Kirmes findet vom  
11. bis 14. September statt.  
Und bevor die Kirmes beginnt,  
möchten wir von dieser Stelle  
aus wieder Familie Courth ganz  
besonders für die Bereitstellung  
großer Teile des Wernershofs danken.  
Die umliegenden Anwohner bitten  
wir um Verständnis, falls es mal  
etwas lauter werden sollte. Wir  
hoffen, daß alles gut abläuft  
und die Kirmesgeräusche sich in  
Grenzen halten.

Wir bitten deshalb die Besucher der Kirmes:  
- " Denken Sie daran, daß dort Leute wohnen " .

Bitte an die Anwohner:

Rufen Sie uns an, wenn Sie etwas stört, damit wir recht-  
zeitig um Abhilfe bemüht sein können.

TERMINE - - - - TERMINE - - - - TERMINE - - - -  
=====

- |                    |           |  |
|--------------------|-----------|--|
| <u>11. 9. 1982</u> | 17,30 Uhr | traditionelle Ehrung am Kriegerdenkmal an der Martinuskirche ( Kirchgasse )  |
|                    | 18,00 Uhr | katholischer Festgottesdienst in der Marienkirche ( Martinusstraße 7   |
|                    | 19,00 Uhr | Abholen des Zachäus bei Regina und Roman Offermann, Auf dem Driesch 19   |
|                    | 20,00 Uhr | Kirmes-Eröffnungstanz im Festzelt auf der Griesbergerstraße  |
| <u>12. 9. 1982</u> | 10,30 Uhr | Treffen der Mitglieder der Dorfgemeinschaft in der Gaststätte Goebels (Kirchgasse) und anschließendem gemeinsamem Gang zum Festzelt  |
|                    | 11,00 Uhr | Frühschoppen im Festzelt   |
|                    | 20,00 Uhr | Kirmesball mit feierlicher Siegerehrung des von der Dorfgemeinschaft ausgerichteten großen Kegelturniers   |
| <u>13. 9. 1982</u> | 9,00 Uhr  | katholischer Gedenkgottesdienst in der Martinuskirche  |
|                    | 11,00 Uhr | traditioneller Kirmesmontag-Frühschoppen im Festzelt mit Verlosung   |
| <u>14. 9. 1982</u> | 15,00 Uhr | großes Kinderfest auf dem Schulhof der Konrad-Adenauer-Schule mit vielen Wettspielen, Vorführungen, Kramladen (bei dem die Kinder für ein paar Groschen "Kram" bekommen können) Waffelbäckerei und Getränkestand |
|                    | 20,00 Uhr | Tanz zum Kirmesausklang und anschließendem Begräbnis des Zachäus am Festzelt   |
| <u>27. 9. 1982</u> | 15,00 Uhr | " Senioren-Disco " in der Altentagesstätte des Dtsch. Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Esch, Weilerstraße 8   |
| <u>2. 10. 82</u>   | 14,00 Uhr | " Erntedankfest " der Maigesellschaft Auweiler auf dem Bauernhof der Familie Oechsle, Escher Straße.<br>Alle Escher Bürger sind herzlich eingeladen.   |

Hinweis: Wir bitten im Interesse der Anwohner und aus Sicherheitsgründen, die Straßenabsperungen auf der Griesbergerstr. und der Frohnhofstr. zu beachten. Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung können empfindliche Bußgelder zur Folge haben. Dies gilt nicht für die Anwohner beider Straßen. Für unsere auswärtigen Gäste steht hinter der Feuerwache (alte Gemeindeverwaltung ) Weilerstr. ausreichend Parkraum zur Verfügung.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

sagen wir den Mitgliedern der Dorfgemeinschaft

zur silbernen Hochzeit	Familie Rolf Hartmann Familie Jacques Schunta Familie Winand Ludwigs Familie Karl-Heinz Franken
zum 70igsten Geburtstag	Frau Marga Österreich
für 25-jährige Mitgliedschaft	Herrn Johann Tampier Herrn Hans Esser Herrn Max Kasper
für 20-jährige Mitgliedschaft	Herrn Johann Langen Herrn Karl Simon
für 10-jährige Mitgliedschaft	Herrn Herbert Ditz Herrn Wilhelm Fürst Herrn Arthur Germann Herrn Helmut Lüpschen Herrn Helmut Merbeck Herrn Helmut Schmoranz Herrn Dr. Eugen Stahlhacke Herrn Wilhelm Adolf

Wir verbinden mit diesen Wünschen den Dank für die treue Zugehörigkeit und die immer wieder gezeigte Bereitschaft, zum Wohle von Esch mitzuarbeiten.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

sagt man nicht im voraus.

Unser Ehrenvorsitzender, Herr Fritz Becker, feiert am Donnerstag, dem 9. 9. 1982 seinen 75 igsten Geburtstag.

Wir wünschen ihm für diesen Tag, an dem er in den frühen Abendstunden mit seiner Familie, seinen vielen Freunden und Bekannten feiern wird, schon jetzt ein gutes Gelingen und besonders schönes Wetter.

Was wir versprechen, halten wir auch .....

der dritte Escher Schmuckteller

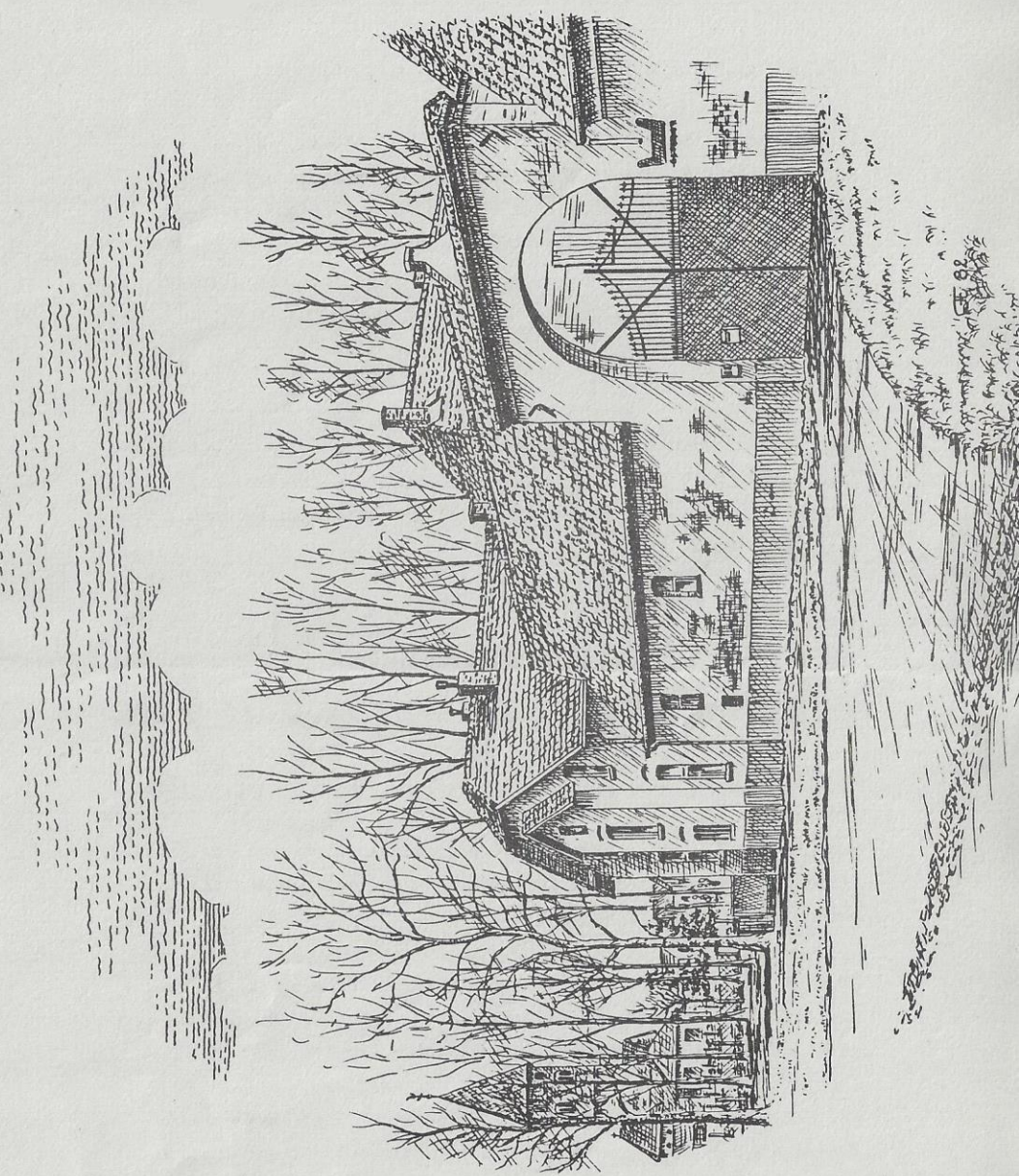
ist da.

Er ist auf der nächsten Seite in Originalgröße der Grafik abgebildet. Als Motiv hat der Arbeitskreis Geschichte für dieses Jahr den alten Fronhof ausgesucht, wie er sich heute darstellt. Der Fronhof ist einer der größten und in der Geschichte am frühesten genannte Höfe. Wann er nun genau erbaut wurde, ist bis heute noch nicht festgestellt. Er liegt neben einem früheren Rheinarm ( Weiher ) und zu Füßen der alten Escher Kirche. Durch seine geschichtliche Bedeutung ist er ein ideales Motiv für unseren dritten Teller und wird Ihnen sicherlich gefallen. Er gehört zu der Serie der Escher Schmuckteller, die wir im Jahr 1979 begonnen haben, und hat die gleiche Größe, Farbe (schwarz/weiß) und Technik der Grafik. Der Abgabepreis ist auch der gleiche, nämlich DM 30,--.

Vergabeverfahren:

1. Alle Besitzer eines Tellers mit dem 1. Motiv " Martinuskirche " und des 2. Motivs " Damianshof " erhalten in den nächsten Tagen einen Brief, der ihnen die garantierte Möglichkeit gibt, auch den dritten Teller mit derselben Teller-Nummer wie vor zu erwerben. Alles weitere finden Sie, wenn Sie zu diesem Kreis gehören, im Brief erklärt.
2. Ca. 90 weitere Teller stehen zusammen mit denen, die von den Besitzern des 1. und 2. Tellers nicht abgerufen werden, zum freien Verkauf zur Verfügung. Diese Teller können Sie bestellen, indem Sie den auf Seite von ESCH AKTUELL beigegefügten Bestellzettel ausgefüllt bis einschließlich 20. Sept. 1982 ( Posteingang ) an die Tankstelle Schumacher, Esch, Johannes-Prassel-Straße 3 schicken.
3. Falls mehr Bestellungen eingehen als Teller zur Verfügung stehen, entscheidet das Los. Die Tellerausgabe erfolgt über eine gesonderte Nachricht.

FRONHOF ESCH



Erinnern Sie sich an unsere Schachfreunde in Esch ?

Der Leiter der Schachfreunde, Herr Eberhard Bludau, ist stolz auf seine Mannschaft, denn sie ist Vizemeister geworden und somit von der 3. in die 2. Kreisklasse im Schachkreis Köln aufgestiegen. Diesem Kreis, der vor zweieinhalb Jahren gegründet wurde, hat man vielleicht kaum eine Chance zu einem solchen Aufstieg gegeben; dennoch haben sie es geschafft.

Von dieser Stelle aus unsere herzlichsten Glückwünsche.

Herr Bludau bedankt sich bei den Freunden und Gönnern seiner Schachjugend und freut sich über jeden Gast. Wenn Sie interessiert sind, kommen Sie montags ab 20 Uhr in die Altentagesstätte in Esch, Weilerstraße 8.

X X X X X X X

Sind auch Sie schon 'mal in eine psychische Krise geraten ?

Vielleicht wegen der Familie, oder der Ehe oder weil Sie vielleicht allein sind ?

Mediziner und Geistliche sind oft bei diesen Problemen überfordert, insbesondere dann, wenn es sich um einen Notfall während der Abend- bzw. Nachtzeit handelt.

Um dieser Problematik Abhilfe zu schaffen, hat sich ein Kreis aus dem sozialen, psychologischen und caritativen Bereich gefunden, der ab Oktober 1982 ein "Nottelefon für Familien, Jugendliche und Kinder " speziell im Kölner Norden einrichtet.

Die Mitarbeiter stehen für den telefonischen Notdienst jeweils freitags und samstags am Abend von 19 Uhr bis 3 Uhr zur Verfügung, um Hilfesuchenden eine Gesprächsmöglichkeit zu geben, wenn andere offizielle Stellen nicht besetzt sind.

Bei einem derartigen Gespräch kann vielleicht geholfen oder zur richtigen Stelle weitervermittelt werden.

Träger dieses Telefon-Notdienstes ist gemeinsam die katholische und evangelische Kirche in Chorweiler.

Die Mitarbeiter des " Krisentelefon " haben sich neben ihren beruflichen und fachlichen Qualifikationen auch durch weitere Seminare und durch die Hilfe der Mitglieder der katholischen und evangelischen Telefonseelsorge mit ihren Erfahrungen, gut vorbereitet.

Durch ihre Schweigepflicht werden alle Anrufe streng vertraulich behandelt.

Diese Einrichtung stellt eine große Hilfe für viele Mitbürger dar. Sollten Sie also einmal in Not geraten, so denken Sie daran, daß Sie dort ein offenes Ohr finden.

Sobald diese Einrichtung in Betrieb genommen wird, werden wir Ihnen weitere Einzelheiten bekanntgeben.

X X X X X X

B E S T E L L U N G

=====

Ich bestelle hiermit 1 (einen) Escher Schmuckteller mit dem Motiv des alten Fronhofes. Der Teller wird handnummeriert sein und zusammen mit einem zugehörigen ebenfalls nummerierten Zertifikat in einem Spezialkarton verpackt sein.

Die in ESCH AKTUELL Nr. 32 beschriebene Zuteilungsform erkenne ich an und werde den Betrag von DM 30,-- nach schriftlicher Benachrichtigung zahlen.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift